

**Burgverein Gösting****A - 8010 Graz Hartiggasse 2 / IV**Tel. 0664 / 4717739 kanzlei@bvg-graz.at
www.bvg-graz.at

Konto-Nr. 085.811 - Die Steiermärkische - BLZ 20815

Graz, im Dezember 2011

Geschätztes Vereinsmitglied!

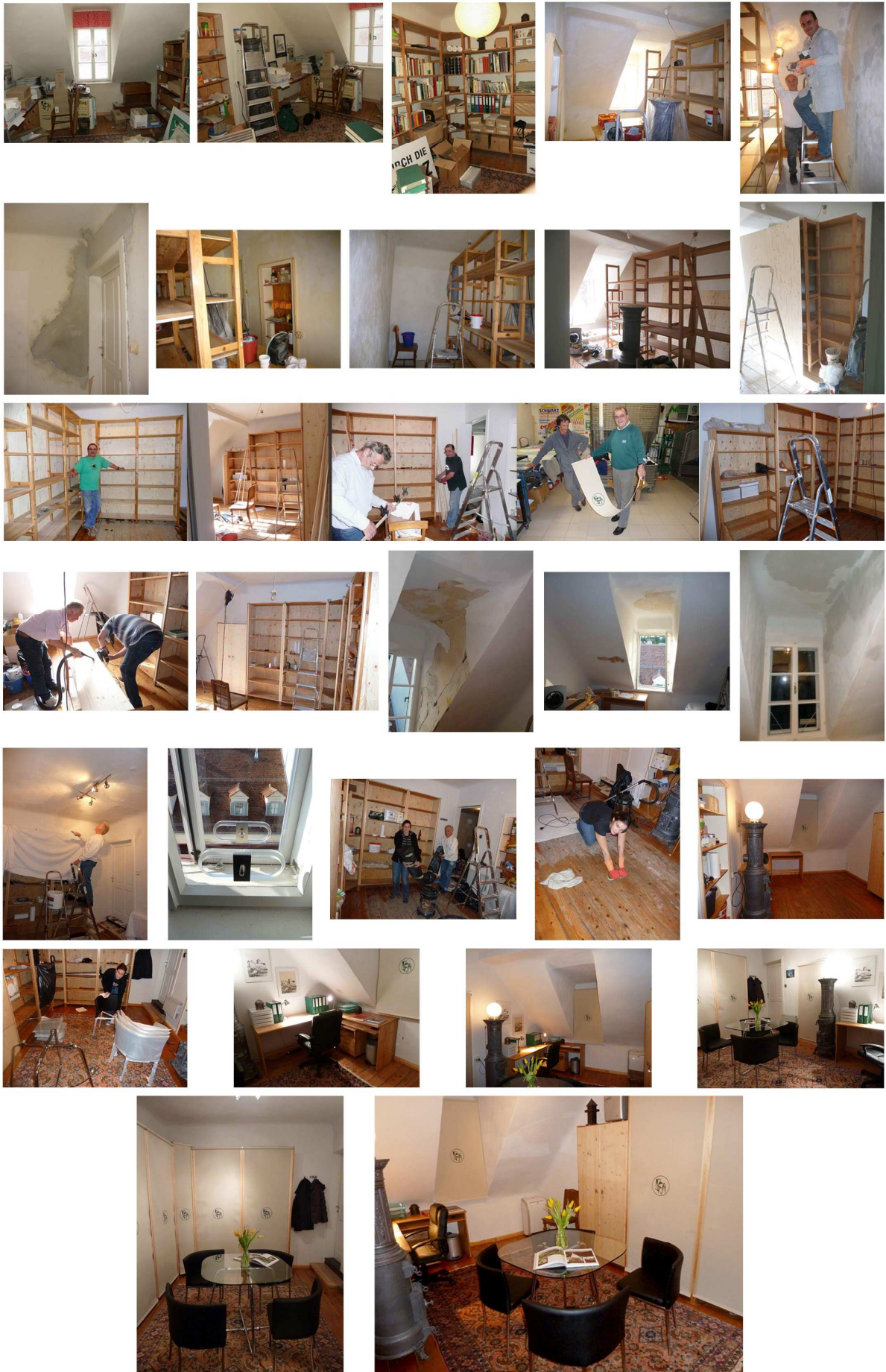
Das Jahr 2011 nähert sich seinem Ende und es ist wieder an der Zeit, Sie über den gegenwärtigen Stand der Dinge rund um das Vereinsleben des **BVG** zu unterrichten. In der Hoffnung, Ihnen mit dieser traditionellen Post einen anschaulichen Querschnitt durch das Vereinsjahr geben zu können, wünschen wir Ihnen eine informative Lektüre!

Unsere Homepage ist erfreulicherweise zu einem wichtigen Fenster in die Welt der modernen Information geworden und stellt die Vereinsbelange übersichtlich dar. Mit der Aktualisierung der Homepage werden Ihnen schon bald interessante Neuigkeiten geboten werden. Besuchen Sie also unsere Seite unter **www.bvg-graz.at** und benützen Sie zur Kommunikation mit dem Vereinsvorstand auch unsere Email-Adresse **kanzlei@bvg-graz.at**; wir freuen uns stets über Ihre Nachrichten, Fragen, Informationen oder Anregungen!

Die vor einiger Zeit vom **BVG** neu aufgelegten Ansichtskarten von der **Ruine Gösting** sind außer in der **Burgtaverne** bereits auch beim **Graz Tourismus** in der Herrengasse 16, sowie in diversen Grazer **Kiosken** (Tabaktrafiken etc.) erhältlich, können aber ebenso über die Vereins-Homepage bestellt werden. Die Karten sollen mithelfen, dem Bekanntheitsgrad der Burg und den Vereinsanliegen eine größere Reichweite zu verschaffen.

Die Sanierung unseres Vereinslokals in der Hartiggasse ist nun endlich abgeschlossen (s. untenstehende Fotos)! Auf der Homepage können Sie sich unter „Aktuelles“ und „Bilder“ ausführlich über den Verlauf der Arbeiten und ihr erfreuliches Resultat informieren! Wir sind sehr stolz, nach dem lange andauernden Revitalisierungsprozess endlich über einen repräsentativen und gemütlichen Raum verfügen zu können. Er wird vereinsinternen Sitzungen und Besprechungen, sowie (hoffentlich in der Zukunft wieder erforderlichen) Arbeitsverhandlungen einen angenehmen und einladenden Rahmen bieten. Natürlich werden auch Sie als Vereinsmitglied (nach telefonischer Terminvereinbarung) gerne zu einem Blick in die Vereinsbibliothek oder zu einem förderlichen Gedankenaustausch ins Vereinslokal eingeladen! Angesichts des großen zeitlichen und physischen Einsatzes der beteiligten Vereinsmitglieder, der zur Realisierung des Projektes erforderlich war, sei hier im Anschluss eine ausführliche Bildfolge zur Veranschaulichung der zwischen 2006 und 2011 erfolgten Renovierungsarbeiten beigelegt.

Die Renovierungsarbeiten im Vereinslokal in chronologischer Reihenfolge



Auf der Burg selbst sind leider nach wie vor keine Vereinsarbeiten möglich und der gegenwärtige Burgbesitzer (seit nunmehr **13[!]** Jahren – *Hubert Auer*) macht keinerlei Anstalten, die Burg wenigstens an den notwendigsten Stellen fachkundig zu reparieren und auszubessern! Ganz im Gegenteil hält er sich (seit Anfang an) bedeckt und gibt – als einziges Lebenszeichen – in der Presse ab und zu eigenartige Stellungnahmen mit irritierenden, nicht praktikablen Ausbauplänen für die Burg von sich! Von Erhaltungsbestrebungen an der Burg und ihrem Umfeld durch den Besitzer ist in der Realität also weiterhin nichts erkennbar, wie aus den Fotos unten klar ersichtlich ist: Von einer „Wiederherstellung der Burg, wie sie früher war“ (s. Presseartikel vom **25.07.2010, G7/Kleine Zeitung**) – wie auch immer das gemeint sein mag – ist nichts zu sehen! In den folgenden Bildern können Sie einige der Stellen sehen, an denen dringend und so rasch wie möglich mit Sanierungsmaßnahmen begonnen werden müsste! Es kann doch nicht sein, dass jemand von der Einleitung von Strom und Wasser, der Errichtung eines Kanals, sowie von Restaurantbau und Burg-Glasüberdachung, Burgbeleuchtung und Zufahrtsstraßen mit Shuttlebus-Service spricht (s. Presseartikel vom **19.06.2011, G7/Kleine Zeitung**), wenn er sich nicht einmal um eine ordentliche, baugerechte und kompetent durchgeführte Sicherung und Erhaltung der bestehenden unwiederbringlich wertvollen Bausubstanz kümmert!

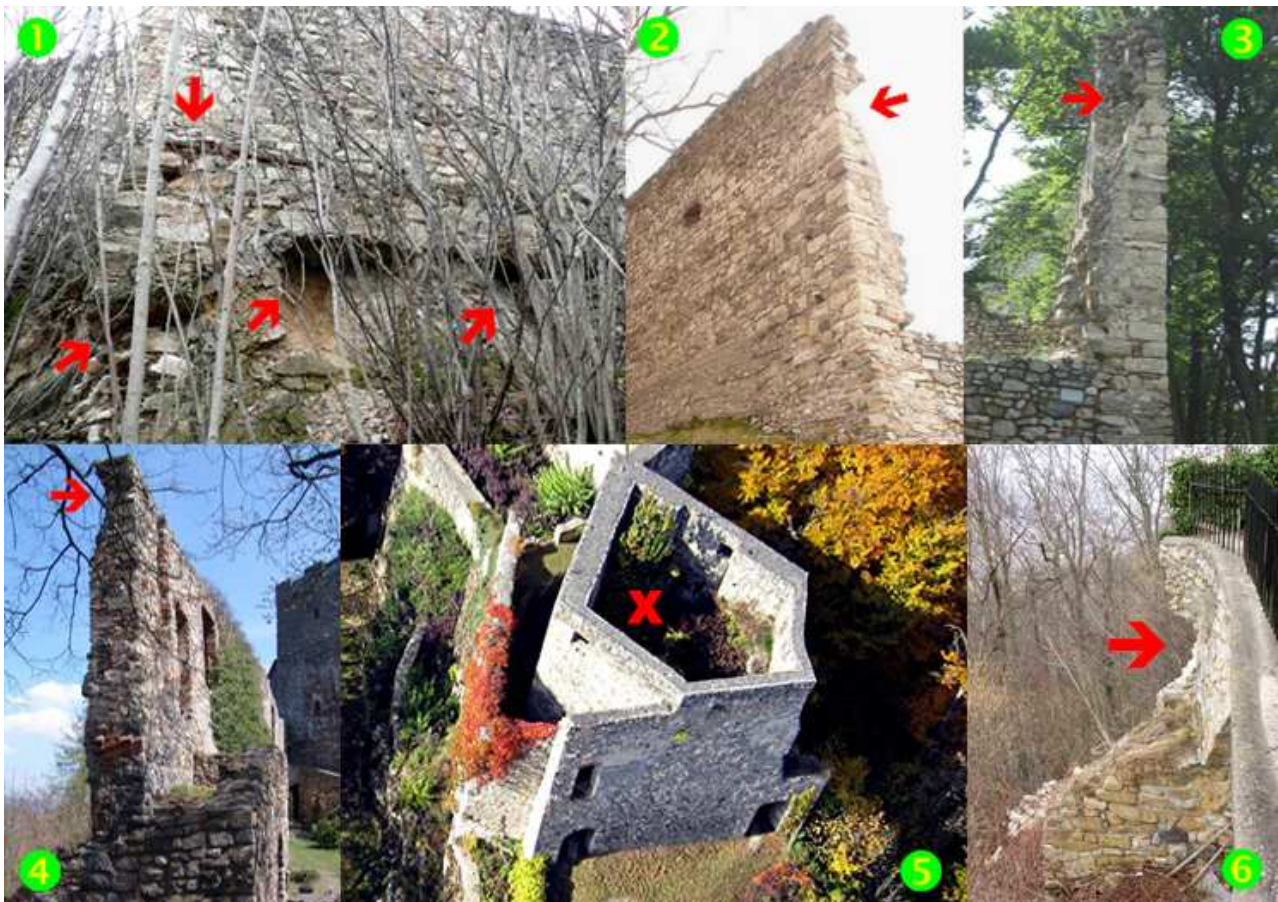


Bild ❶: Schäden und Ausbrüche am Apsidenturm-Fundament; Gestrüpp rund um die Burgkapelle

Bild ❷: Ausbrüche am Eselstall (Nordwand)

Bild ❸: Mauerdefekte im Eselstall

Bild ❹: Ausbrüche an der Palasmauer

Bild ❺: Verwucherungen und Wildbewuchs im Fünfeckturm (Foto: *Nunner*)

Bild ❻: Ausbruch am Toilettendach-Stützpfeiler

Was die Herausgabe des geplanten Neuen Burgbuches [Arbeitstitel] betrifft, stehen mehrere wichtige Artikel vor ihrer Vollendung, oder sind bereits fertig verfasst. Somit wird, neben der Erarbeitung weiterer redaktioneller Texte, das Hauptaugenmerk auf die Vorbereitung der graphischen Beiträge gerichtet werden – ein sehr zeitintensives Unterfangen! Das für den NB aufwändige Buch wird in seiner Gesamtheit der Burg und dem Einsatz des NB ein würdiges und attraktives Denkmal setzen.

Die heftig ins Auge stechenden Probleme im Bereich rund um die Burg, wie die dringende Rodung und Säuberung des Burgbergs und die Bruchsteinsicherung und Steinrückgewinnung für die Burg am Nordabhang seien hier einmal vorerst nur am Rande erwähnt; die Sinnhaftigkeit der Anlage eines Weingartens am Burgvorberg verwundert ebenso wie die Gleichgültigkeit gegenüber dem seit 2008 im gesamten Areal herumliegenden Bruchholz.



Die deutlich sichtbare Burg- und Burgberg-„Pflege“ des Burgbesitzers *Hubert Auer*!



Waldvernichtung (Weingarten?) am Ruinenweg



Mauersteine und Bruchholz am Raachweg



Liebes Vereinsmitglied, die folgenden Zeilen dienen als Hinweis auf notwendige Verbesserungen und Vereinfachungen und sind daher als wichtiger Bestandteil eines Mitgliederbriefes nicht zu umgehen!

Trotz der Registrierung sehr erfreulicher Neubetriebe ist die überaus bedauerliche Abnahme der Mitgliederanzahl leider nach wie vor ein Faktum. Deshalb möchten wir Sie weiterhin dringend bitten, nach Möglichkeit für unseren Verein und sein Ziel zu werben, um der noblen Bemühung um die Erhaltung der Burgruine Gösting zu mehr Bekanntheit und Wirksamkeit zu verhelfen! Dabei ist sehr wichtig:

Sämtliche Aktivitäten des ~~VB~~ und Ihre Mitgliedsbeiträge dienen nicht der Unterstützung des Burgbesitzers, sondern ausnahmslos einer qualifizierten Erhaltung der Burgruine!

Es muss wieder festgehalten werden, dass der Vorstand seit Jahren nur mehr sehr selten über Mitgliederadressen-Änderungen oder vom äußerst bedauerlichen Ableben von Vereinsmitgliedern in Kenntnis gesetzt wird. Daher sind die von Vorstandsseite erforderlichen Korrekturen der Mitgliederliste, wie auch Kondolenzen schwer realisierbar; sehr wohl aber müssen als Folge mangelnder Information immer wieder unnötige Portoausgaben und ärgerliche Postrücksendungen oder ungehaltene Zuschriften in Kauf genommen werden!



Wir ersuchen Sie im Interesse einer Stärkung des „Vereinsrückgrates“ höflichst, nicht darauf zu vergessen, Ihren **Jahresmitgliedsbeitrag 2011** (und, wenn noch nicht erledigt, auch vorangegangene Beiträge) von **jeweils € 15,-** mittels des beiliegenden Erlagscheines einzuzahlen! Der ~~VB~~ kann ohne Ihre Beitragsleistung seine laufenden Vorhaben nicht finanzieren!

Wie in allen Mitgliederbriefen sei auch in diesem wieder darauf hingewiesen, dass nur ein möglichst starker ~~VB~~ eine Chance hat, weiterhin notwendige Beiträge für einen ordentlichen Fortbestand ‚unserer‘ schönen Burgruine zu leisten und seinem damit verbundenen statuten-gemäßen und moralischen Auftrag nachzukommen! Deshalb bitten wir Sie wie immer sehr herzlich, der **Burg Gösting** weiterhin die Treue zu halten und durch Ihre aktive Mitgliedschaft im **Burgverein Gösting** zur Erhaltung dieses bedeutenden Kulturdenkmales wirkungsvoll und nachhaltig beizutragen!

In diesem Zusammenhang ein Tipp: Besuchen Sie doch wieder einmal die Burg, erfreuen Sie sich an ihrem großartigen, beeindruckenden Anblick und genießen Sie die herrliche Aussicht auf Graz und die malerische Umgebung! Zusammen mit einer Rast in der uralten Burgtaverne wird Ihnen eine Wanderung auf die Ruine eine bleibende schöne Erinnerung bieten. Gleichzeitig stärken und unterstreichen Sie mit Ihrem Burgbesuch die Bedeutung der Burgruine Gösting als Ausflugsziel für Graz und seine Bevölkerung, sowie auch für seine Gäste!



Eingang zum Vereinslokal, Hartiggasse 2

Mit den besten Wünschen für ein
geruhames Weihnachtsfest und ein **Gutes Neues Jahr 2012**
verbleiben wir mit herzlichen Grüßen an die „Vereinsfamilie“,
der **Burgverein Gosting !**

Sepp STIGER
(Obmann)

DI Jürgen MORAVI
(Obmannstv.)

Heribert SZAKMÁRY
(Schriftführer)

